



Kooperationsverbund  
Qualitätssicherung durch  
Klinische Krebsregister (KoQK)

## Forum Klinischer Krebsregister

Bericht des Sprecherteams 2011  
an den KoQK-Lenkungsausschuss

am 30.11.2010



## Überblick der Aktivitäten des Sprecherteams 2010

- Vorbereitung und Durchführung der 3. Bundesweiten Qualitätskonferenz Onkologie 2010
- Erarbeitung eines Konzeptpapiers für die Entwicklung von Rückmeldeinstrumenten
- Veranstaltung eines bundesweiten Workshops für klinische Krebsregister zur Entwicklung von Rückmeldeinstrumenten
- Entwurf eines Konzepts zur Nutzung von Krebsregisterdaten bei Anfragen an den KoQK
- Monatliche Telefonkonferenzen sowie 2 Arbeitstreffen mit dem Vorstand



## Entwurf Rückmeldekonzzept des Sprecherteams

- Zielgruppen und deren Interessen bzw. konkrete Wünsche der Zielgruppen an die Daten ermitteln
- mögliche Informationen des KKR für die Zielgruppen und mögliche Rückmeldungsinhalte identifizieren
- Daten zielgruppen- und interessenorientiert aufbereiten
- aufbereitete Daten proaktiv und auf Anfragen hin anbieten
- Ziel: Bestärkung bzw. Motivierung der Zielgruppen zu Maßnahmen, die der Optimierung der Versorgung Krebskranker dienen:

### **PLAN - DO - CHECK - ACT**



# 1. Bundesweiter Workshop für Klinische Krebsregister in Köln 6./7. Oktober 2010 - Rückmeldeinstrumente (1)

- NKP Ziel 8: Qualitätsoptimierung durch Rückmeldung und Leistungsvergleiche
- Gastgeber: CIO Köln
- Finanzielle Unterstützung durch die Deutsche Krebshilfe
- 3 Gastreferenten
- 62 Teilnehmer
- Berichte aus 7 KKR zu dort etablierten Rückmeldeaktivitäten



## 1. Bundesweiter Workshop für Klinische Krebsregister in Köln 6./7. Oktober 2010 - Rückmeldeinstrumente (2)

- Aspekte bei der Auswahl von Qualitätsindikatoren  
(Steuerungsmöglichkeiten und Gefahren)
- Identifizierung und Messung von Versorgungsdefiziten
- Verständlichkeit und Eindeutigkeit von Rückmeldeergebnissen
- geeignete und ungeeignete Indikatoren für das Monitoring der  
Versorgung
- Transparenz von KKR-Erkenntnissen für die Öffentlichkeit
- Messung einer Verbesserung der Patientenversorgung



## 1. Bundesweiter Workshop für Klinische Krebsregister in Köln 6./7. Oktober 2010 - Rückmeldeinstrumente (3)

- Belastbarkeit von KKR-Daten oder -Datenpools aus statistisch-biometrischer Sicht unter Berücksichtigung von Unterschieden einzelner KKR bzgl.
  - Selektion der dokumentierten Fälle / möglicher Bias
  - Größe des Einzugsbereichs und Aussagekraft
  - Datenqualität (Vollzähligkeit, Vollständigkeit, Zeitnähe, Plausibilität)
  - Aktualität des Follow-ups, Zugang zu Vitalstatusdaten
  - Austauschmöglichkeit mit anderen KKR
  
- Veröffentlichung der Vorträge auf der KoQK-Homepage



## Konzept zu einer KKR-übergreifenden Datennutzung

### • proaktiv:

- Bundesqualitätskonferenz Onkologie (BQKO)
- Rückmeldungen
- Qualitätsberichte

### • auf Anfrage an ADT / KoQK:

- Prüfung der Anfragen durch das Sprecherteam
- Identifizierung geeigneter Datenquellen zur Beantwortung, ggf. Konsultation von Biometrikern
- Erstellung von geeigneten Auswertungen oder Vermittlung an KKR mit geeigneten Daten
- ggf. Identifizierung geeigneter KKR mithilfe der KKR-Befragung 2008



## Ausblick 2011

- Vorbereitung der BQKO 2012
- Ausgestaltung und Verfeinerung des Rückmeldekonzpts
- Entwicklung und Umsetzung eines Datennutzungskonzepts
- Weiterentwicklung von organspezifischen Datensätzen
- Überarbeitung des Fragebogens zum Leistungsspektrum der klinischen Krebsregister (in Abstimmung mit dem ADT- und dem PROGNOS-Fragebogen)